

## **Hygiene- und Verhaltenskonzept zur Eindämmung der SARS-CoV-2 Pandemie im Wohnheim des Kompetenzzentrum Dachtechnik Waldkirchen e. V. (WH KPZ) im Schuljahr 2021/2022**

### **Allgemeines**

Das WH KPZ ist ein nicht verbundenes Block-Schülerheim mit Heimaufsicht gem. § 45 SGB VIII. Um eine Unterbringung während den überbetrieblichen Lehrgängen (ÜBL) des KPZ durchführen zu können muss ein Hygiene- und Verhaltenskonzept erstellt werden

### **Voraussetzung für die Unterbringung im WH KPZ**

Die nachfolgenden Bedingungen für die Unterbringung im WH KPZ sind zu beachten. Eine weitere Missachtung der Bedingungen nach bereits erfolgter schriftlicher Abmahnung führt zum Ausschluss vom Wohnheim und Unterkunft und Verpflegung während den überbetrieblichen Lehrgängen (ÜBL) im laufenden Schuljahr. Unterkunft und Verpflegung muss in diesem Fall auf eigene Kosten organisiert werden. Der gemeinsame Schutz aller kann nur durch die Beachtung der nachfolgenden Voraussetzung erreicht werden. Sie und Ihr Verhalten werden Bestandteil unserer gemeinsamen Anstrengungen.

Die Unterbringung im WH KPZ erfolgt nach den Voraussetzungen von „3G“. Die Testungen für nicht Geimpfte oder nicht Genesene erfolgen zu Beginn und während des überbetrieblichen Lehrgangs (ÜBL) insgesamt dreimal unter Aufsicht. Für Geimpfte und Genesene wird eine Testung empfohlen. Positive getestete Auszubildende müssen sofort abreisen. Alle Personen mit Krankheitssymptomen wird dringend empfohlen, nur nach einem negativen Test (PCR- oder Schnelltest mit Zertifikat oder Corona Selbsttest) anzureisen.

Die Zwei-Bett-Zimmer werden in der Regel in einem Block fest durch 2 Auszubildende aus einer Gruppe belegt. Nur gesunde Auszubildende ohne schwerwiegende Grunderkrankungen können in einem Zwei-Bett-Zimmer untergebracht werden. Schwerwiegende Krankheiten in diesem Zusammenhang sind z. B. Asthma oder Risikogruppen mit z. B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Wenn eine solche schwerwiegende Erkrankung vorliegt benötigen wir dazu ein Attest Ihres behandelnden Arztes, das Sie uns mit ausreichendem zeitlichem Vorlauf vorab per Email zusenden. In diesem Fall werden Sie in einem Einzelzimmer untergebracht.

Im Rahmen der Anreise wird eine Gesundheitsabfrage durchgeführt, und während dem ÜBL täglich wiederholt. Antworten Sie wahrheitsgemäß, bewusst unwahre Angaben werden von uns zur Anzeige gebracht. Sie müssen in solchen Fällen mit einer Ordnungswidrigkeit rechnen.

### **Anreise**

Reisen Sie bitte mit Mund-Nase-Schutz („MNS“) (mindestens Kategorie FFP 2 ohne Ausatemventil) an. Setzen Sie diese bitte vor Betreten des Wohnheims auf. Beachten Sie Hinweisschilder an den Türen, die auf das Tragen von MNS nochmals hinweisen. Bei Anreise am Sonntag werden die Auszubildenden von den Betreuern an dem mit Spuckschutz versehenen Empfang beim Haupteingang begrüßt. Nutzen Sie bis auf weiteres während der ÜBL zum Betreten des WH KPZ nur den Haupteingang.

## **Allgemeine Information der Auszubildenden bei Anreise**

Beim Empfang werden die wichtigsten Verhaltensregeln im Wohnheim vorgestellt:

- Mindestabstände von 1,50 m von anderen Personen einhalten
- Dauerhaftes Tragen von MNS sind keine Alternative zu Mindestabständen
- Einhalten der Husten- und Niesetikette
- Im Außenbereich muss mit Ausnahme im unmittelbaren Eingangsbereich keine MNS getragen werden.
- Regelmäßig gründliches Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mindestens 20 Sekunden) oder viruzides Desinfektionsmittel verwenden. Für letzteres wurden Spender zur Handdesinfektion in den gemeinsam genutzten Räumen angebracht.
- Im Freizeitbereich sind zusätzlich Spender und Tücher zur Flächendesinfektion z. B. für Trainingsgeräte, Kicker und Billard angebracht. Desinfizieren Sie bitte alle von Ihnen genutzten Flächen unmittelbar vor Verlassen bzw. Rückgabe.
- Tragen von MNS beim Betreten der gemeinschaftlich genutzten Räumen sowie bei Tätigkeiten, bei denen eine Unterschreitung der Mindestabstände wie z. B. auf Treppen und Gängen unumgänglich ist.
- Vermeiden Sie Körperkontakt zu anderen.
- Alle Informationen werden durch Aushänge am schwarzen Brett und in den Zimmern zu Mund-Nasen-Schutz, Händewaschen und den 10 wichtigsten Hygienetipps unterstützt.

## **Unterbringung in den Zimmern**

Die Unterbringung erfolgt für die Teilnehmer an der ÜBL durch die festgelegten Personen in den vorhandenen 2-Bett-Zimmern mit eigener Dusche und Waschgelegenheit mit WC. Dusche und Waschgelegenheiten sind nur einzeln aufzusuchen. In den Zimmern ist soweit möglich auch der Mindestabstand zu beachten oder es ist MNS zu tragen. Besuche von anderen Bewohnern sind nicht gestattet, nutzen Sie zur Kontaktaufnahme die gemeinschaftlich genutzten Räume.

## **Empfang, Ausgabe und Essensausgaben.**

Der Empfang und Ausgabe im KPZ sowie Essensausgaben im Schülerwohnheim Waldkirchen sind mit Spuckschutzvorrichtungen versehen. Abstandsmarkierungen sind am Boden angebracht und zu berücksichtigen.

## **Essensausgabe und Verpflegung im WH BSZ**

Vor dem Betreten des Speiseraums müssen die Hände gründlich gewaschen oder desinfiziert werden. Von Mo – Do gibt es wie gewohnt eine Vollverpflegung, am Freitag Frühstück und es wird ein Lunchpaket verteilt, zu dem Sie sich mit Ihren Wünschen in die Listen eintragen. Die Essensausgabe wurde zu Ihrem Schutz verändert.

### **Salate**

Es gibt vorübergehend kein Salatbuffet und der Salat wird in Schüsseln vom Küchenpersonal vorbereitet und auf Wunsch ausgegeben. Teilen Sie bitte deutlich mit, wenn Sie einen Salat wünschen.

## Warmes Essen

Das Essen wird vom Küchenpersonal auf Tellern vorbereitet und durch die verkleinerte Ausgabe herausgegeben. Teilen Sie bitte deutlich mit, welches Gericht Sie wünschen.

## Brotzeit/Frühstück

Es gibt keine Buffets mehr und für jede Person werden die Platten auf Wunsch zusammengestellt.

## Aufenthalt im Speiseraum

- Abstandmarkierungen sind zu beachten.
- Essen nur an den vorgesehenen Plätzen, bei denen die Mindestabstände eingehalten sind
- Das Verrücken oder Zusammenrücken von Tischen und Stühlen ist nicht gestattet.

## Abläufe der Essen

Die Essenszeiten des KPZ werden je nach Gruppengrößen bei Bedarf versetzt um zu vermeiden, dass mehr als 20 Personen gleichzeitig beim Essen anstehen. Die Einteilung erfolgt durch die Ausbilder. Beim Abendessen können je nach Belegung feste Gruppen mit festen Essenszeiten gebildet werden, um Schlangenbildung zu vermeiden. Dies wird individuell geregelt.

## Freizeitgestaltung

Gemeinschaftliche Freizeitgestaltung wie z. B. Kochen, Fußball etc. können zurzeit nicht stattfinden. Wo Mindestabstände eingehalten werden wie z. B. beim Tischtennis, Billard, Darts, Sony Playstation PS4 und TV können gemeinschaftliche Aktivitäten stattfinden.

Rauchen wie üblich nur an den dafür vorgesehenen Plätzen unter Einhaltung des Mindestabstandes erlaubt.

## Bewohnerküche

Die Bewohnerküche kann max. von 2 Personen mit FFP2-Maske genutzt werden.

Zum Essen am Platz, unter Einhaltung des Mindestabstandes kann der MNS abgenommen werden.

## Verstöße gegen Verhaltensregeln

Bei Verstößen gegen die o. a. Verhaltensregeln werden Sanktionen ausgesprochen. Weitere Verhaltensregeln und die Vorgehensweise bei Verstößen sind in der Hausordnung festgelegt. Bei mehrfacher Missachtung der Verhaltensregeln wird nach vorhergehender schriftlicher Abmahnung ein Ausschluss von der Unterbringung für den Rest des Schuljahres ausgesprochen.

## Verdachtsfall während den ÜBL

Personen mit positiven Testergebnis werden aus dem Unterricht entfernt und müssen auch das Wohnheim verlassen. Anschließend begibt sich die Person in das vorgesehene Krankenzimmer im WH BSZ. Die Aufsicht informiert das zuständige Gesundheitsamt und über die Bedingungen der Rückreise. Weitere zu treffenden Maßnahmen legt das zuständige Gesundheitsamt fest. Die verbleibende Gruppe wird in der restlichen Zeit des Lehrgangs täglich getestet.

Wie sich bereits erfolgreich gezeigt hat, kann die Pandemie bei Einhaltung der Schutzmaßnahmen eingedämmt werden. Wir werden auf die Einhaltung der Schutzmaßnahmen drängen, sie dienen unserem gemeinsamen Schutz. Da sich der Verlauf der Pandemie und die damit verbundenen Schutzmaßnahmen verändern können, müssen wir die festgelegten Maßnahmen ständig auf ihre Eignung prüfen. Es können sich dadurch auch kurzfristige Veränderungen ergeben, die wir Ihnen unverzüglich mitteilen. Sind Sie aber versichert, dass wir alles tun werden um unsere und Ihre Gesundheit zu schützen. Alle Ausbilder und Betreuer stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Gemeinsam werden wir diese Herausforderung meistern.



Wolfgang Werner  
Ausbildungsleiter KPZ

Mit der Unterschrift bestätige ich, das Dokument gelesen und verstanden zu haben. Ich verpflichte mich zur Einhaltung der darin beschriebenen Hygiene- und Verhaltensregeln und zutreffenden Angaben.

Name: \_\_\_\_\_

Gruppe: \_\_\_\_\_

Aufenthalt: von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Waldkirchen, den \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift

Anlage 1 Gesundheitsabfrage